

<http://nowtheendbegins.com/pages/rapture/signs-of-the-end-times.htm>

## Die Zeichen der Endzeit

Während wir den genauen Zeitpunkt für die Wiederkunft unseres HERRN zur Entrückung nicht nennen können, können wir dennoch das nahe Bevorstehen der Trübsalzeit an den Zeichen der Zeit erkennen. Wir lesen in:

### Daniel Kapitel 12, Verse 4 und 9-10

**4»Du aber, Daniel, halte das Gesagte (= diese Offenbarungen) unter Verschluss (= geheim) und versiegle das Buch bis zur Endzeit; viele werden es dann durchforschen, und so wird die Erkenntnis zunehmen.«**  
**9 Da antwortete er: „Gehe, Daniel! Denn die Offenbarungen (V.4) sollen verschlossen (= verborgen) und versiegelt bleiben bis zur ENDZEIT. 10 Viele werden ausgesondert, gereinigt und geläutert werden, aber die Gottlosen werden gottlos handeln; und kein Gottloser wird Verständnis dafür haben, während die Verständigen es verstehen werden.“**

Hier geht es um „prophetisches Wissen“ von Dingen, die im **Buch Daniel** und in anderen prophetischen Büchern und Bibelpassagen aufgezeichnet sind. Durch die letzte Phrase wird erklärt, dass nur „die Verständigen“ es begreifen werden. Damit sind diejenigen gemeint, die vom Heiligen Geist erleuchtet werden und nicht die, welche lediglich intellektuelles Wissen haben. Kurz gesagt: Die in Gottes Augen Ungerechten werden das „prophetische Wissen“ aus dem **Buch Daniel** nicht verstehen.

Wie wunderbar, dass sich diese Prophezeiung jetzt in diesen Tagen erfüllt. Obwohl viele dafür gekämpft haben, das **Buch Daniel** in Misskredit zu bringen, ist ihnen das nicht gelungen. Das **Buch Daniel** wird heute mehr studiert als jemals zuvor, und es wird für jeden der erkannt hat, dass wir die „Endzeit“ und die letzten Tage der „Zeit der Heiden“ erreicht haben, vom Heiligen Geist „entsiegelt“.

## Die Entsiegelung vom Buch Daniel

Sie begann vor etwa 100 Jahren. Als der Bräutigam über die Jahrhunderte hin nicht kam, wurden die klugen und törichten Jungfrauen alle müde und schliefen ein. Die Gemeinde von Jesus Christus geriet in einen Zustand der geistlichen Apathie, und das „selige Hoffnungsgut“ verblasste. Doch jetzt ist dieses „selige Hoffnungsgut“ überall auf der Welt wieder aus dem Schatten getreten, und die Jungfrauen machen sich auf, dem Bräutigam entgegenzugehen.

## **Matthäus Kapitel 25, 1-13**

**1 »Aldann wird das Himmelreich zehn Jungfrauen gleichen, die sich mit ihren Lampen in der Hand zur Einholung des Bräutigams aufmachten. 2 Fünf von ihnen waren töricht und fünf klug; 3 denn die törichten nahmen wohl ihre Lampen, nahmen aber kein Öl mit; 4 die klugen dagegen nahmen außer ihren Lampen auch noch Öl in den Gefäßen mit sich. 5 Als nun der Bräutigam auf sich warten ließ, wurden sie alle müde und schliefen ein. 6 Um Mitternacht aber erscholl ein Geschrei: »Der Bräutigam ist da! Macht euch auf, Ihn zu empfangen!« 7 Da erhoben sich jene Jungfrauen alle vom Schlaf und brachten ihre Lampen in Ordnung; 8 die törichten aber sagten zu den klugen: »Gebt uns von eurem Öl, denn unsere Lampen wollen ausgehen!« 9 Da antworteten die klugen: »Nein, es würde für uns und euch nicht reichen; geht lieber zu den Krämern und kauft euch welches!« 10 Während sie nun hingingen, um Öl einzukaufen, kam der Bräutigam, und die Jungfrauen, welche in Bereitschaft waren, gingen mit Ihm zum Hochzeitsmahl hinein, und die Tür wurde verschlossen. 11 Später kamen dann auch noch die übrigen Jungfrauen und riefen: »HERR, HERR, öffne uns doch!« 12 ER aber gab ihnen zur Antwort: »Wahrlich ICH sage euch: ICH kenne euch nicht!« 13 Darum seid wachsam, denn Tag und Stunde sind euch unbekannt.«**

Aber nur die klugen Jungfrauen haben genügend Öl in ihren Lampen. Wir leben jetzt in der „vierten Nachtwache“, Bald wird der „helle Morgenstern“ erscheinen, und wir werden bei der Entrückung aus dieser Welt herausgenommen, um Jesus Christus in der Luft zu treffen und mit Ihm zum Hochzeitsfest zu gehen.

## **Offenbarung Kapitel 22, Verse 16-17**

**16 »ICH, Jesus, habe Meinen Engel gesandt, um euch dieses vor den Gemeinden (oder: für die Gemeinden) zu bezeugen. ICH bin der Wurzelspross vom Geschlecht Davids, der helle Morgenstern.« 17 Und der Geist und die Braut sagen: »Komm!«, und wer es hört, der sage: »Komm!«, und wen da dürstet, der komme! Wer Verlangen trägt, der empfangen Wasser des Lebens umsonst!**

## **Die 10 Zeichen der Endzeit**

Der Tag wird tatsächlich kommen, wenn Jesus Christus mit Seinen Heiligen, die VOR „Jakobs Not“ entrückt wurden, wieder auf die Erde zurückkehrt. Doch es gibt Menschen, die diejenigen verspotten, die daran glauben. Zu welcher Gruppe gehörst Du?

### **1. Die Spötter**

## **2. Petrus Kapitel 3, Verse 3-4**

**3** Ihr müsst dabei aber zunächst (oder: vor allem) bedenken, dass am Ende der Tage Spötter voll Spottsucht auftreten werden, Menschen, die nach ihren eigenen Lüsten wandeln **4** und sagen: »Wo ist (= bleibt) denn Seine verheißene Wiederkunft? Seitdem die Väter entschlafen sind, bleibt ja alles doch so, wie es seit Beginn der Schöpfung gewesen ist.«

Wie sehr bewahrheitet sich das heute. Die Lehre über das zweite Kommen von Jesus Christus auf die Erde wird verspottet, und diejenigen, die daran festhalten, werden als „verblendete Fanatiker“ abgestempelt. Es ist traurig, aber wahr: Diese Opposition kommt sogar von berühmten religiösen Führer unserer Tage.

## **2. Der Glaubensabfall**

### **2. Thessalonicher Kapitel 2, Verse 2-3**

**2** Lasst euch nicht leichthin aus der ruhigen Überlegung in Aufregung versetzen und euch durch nichts erschrecken, weder durch eine Geistesoffenbarung noch durch (Berufung auf) eine Äußerung oder einen Brief, die angeblich von uns herrühren, als ob der Tag des HERRN schon da wäre. **3** Lasst euch von niemand auf irgendeine Weise täuschen; denn zunächst muss ja doch der ABFALL eintreten und der Mensch der Gesetzlosigkeit (oder: des Frevels) erschienen sein, der Sohn des Verderbens.

Obwohl wir von dem messianisch-jüdischen Rabbiner Alan Horvath inzwischen gelernt haben, dass das Wort „Abfall“ im Originaltext „Entrückung“ heißt, müssen wir in unseren Tagen immer mehr einen massiven Glaubensabfall verzeichnen.

## **3. Irrlehrer**

### **2. Petrus Kapitel 2, Verse 1-2**

**1** Es sind allerdings auch falsche Propheten unter dem Volk (Israel) aufgetreten, wie es auch unter euch falsche Lehrer geben wird, welche verderbliche Irrlehren (oder: Sonderrichtungen) heimlich bei euch einführen werden, indem sie sogar den HERRN, Der sie (zu Seinem Eigentum) erkaufte hat, verleugnen, wodurch sie jähes (= plötzliches) Verderben über sich bringen. **2** Viele jedoch werden sich ihnen bei ihren Ausschweifungen anschließen, und um dieser willen wird der Weg der Wahrheit gelästert werden.

Hier werden wir erneut vor Irrlehrern gewarnt, die private, verderbliche Häresien verbreiten und sogar den HERRN verleugnen, wie zum Beispiel die

„Christliche Wissenschaft“ oder die „Russeliten“, eine Splittergruppe der Zeugen Jehovahs. Viele werden diesen „schädlichen Wegen“ folgen, und solche Irrlehrer werden sogar von orthodoxen Kirchenmitgliedern engagiert, genauso wie es Paulus prophezeit hat in:

## **2. Timotheus Kapitel 4, Verse 3-4**

**3 Denn es wird eine Zeit kommen, da wird man die gesunde Lehre unerträglich finden und sich nach eigenem Gelüsten Lehrer über Lehrer beschaffen, weil man nach Ohrenkitzel Verlangen trägt; 4 von der Wahrheit dagegen wird man die Ohren abkehren und sich den Fabeln zuwenden.**

Diese Abwendung sieht man jetzt überall. Die biblischen Lehrgrundsätze werden abgelehnt, weil man die „gesunde Lehre“ unerträglich findet. Man will niemanden mehr über die „totale Sittenlosigkeit“ des Menschen predigen hören, nichts mehr über die „geistige Wiedergeburt“ und über die bewusst erfahrene, ewige Qual, welche diejenigen zu erwarten haben, die Jesus Christus als ihren persönlichen Erlöser ablehnen. Die Kirchenmitglieder verlangen nach Lehrern, die mit ihren Predigten ihre Ohren kitzeln, wobei sie Fabeln erzählen und nur noch das sagen, was den Kirchenbesuchern gefällt.

## **4. Okkultismus**

### **1. Timotheus Kapitel 4, Verse 1-2**

**Der (Heilige) Geist aber kündigt ausdrücklich an, dass in späteren Zeiten manche vom Glauben abfallen werden, weil sie sich irreführenden Geistern und Lehren, die von Dämonen herrühren, zuwenden, 2 verführt durch das heuchlerische Gebaren von Lügenrednern, die das Brandmal der Schuld im eigenen Gewissen tragen.**

Hier werden wir tatsächlich vor dem Glaubensabfall gewarnt. Diese Prophezeiung erfüllt sich gerade in Form der wachsenden Zahl all derer, die ihren christlichen Glauben verlassen und sich einem spirituellen Medium zuwenden oder der Society\_for\_Psychical\_Research (ein Verein für parapsychologische Phänomene).

## **5. Schlimme Zeiten**

### **2. Timotheus Kapitel 3, Verse 1-5**

**1 Das sollst du aber wissen, dass in den letzten Tagen schlimme Zeiten (oder: Zustände) eintreten werden; 2 denn da werden die Menschen selbstsüchtig und geldgierig sein, prahlerisch und hochmütig, schmähsüchtig, den Eltern ungehorsam, undankbar, gottlos, 3 ohne Liebe und Treue (oder: unversöhnlich), verleumderisch, unmäßig,**

**zügellos (oder: grausam), allem Guten feind, 4 verräterisch, leichtfertig und dünkelhaft, mehr dem Genuss als der Liebe zu Gott ergeben; 5 sie werden wohl noch den äußeren Schein der Gottseligkeit wahren, aber deren innere (= eigentliche) Kraft nicht erkennen lassen. Von solchen Menschen wende dich ab!**

Wir haben hier weder die Zeit noch den Raum, um auf die Details einzugehen. Aber in dieser Bibelpassage werden genau die Zustände beschrieben, die wir heute haben. Die Menschen, die so sind, haben nicht die geringste Ahnung davon, was Gott als Nächstes tun wird, um Seine Pläne umzusetzen. Die werden sich wundern! Dazu mehr in der nächsten Artikelserie.

## **6. Die Anhäufung von Reichtümern**

**Jakobus Kapitel 5, Verse 1-3**

**1 Weiter nun: Ihr Reichen, weinet und jammert über die Leiden, die euch bevorstehen!**

**2 Euer Reichtum ist vermodert, und eure Gewänder sind ein Fraß für die Motten geworden, 3 euer Gold und Silber ist vom Rost angefressen, und ihr Rost wird ein Zeugnis für euch sein, und der Rost wird euer Fleisch fressen wie Feuer. Noch jetzt IN DER ENDZEIT habt ihr euch Schätze gesammelt!**

Hier ist davon die Rede, dass es in der Endzeit die Klasse der Reichen gibt, die aber nur durch Betrug wohlhabend geworden sind. In ihrer krankhaften Gier gehen sie nur ihrem Vergnügen nach und ihrer Lüsterheit. Gott hört das Rufen all jener, die um ihre Gewinnanteile betrogen wurden. ER wird über diese Reichen ein schmerzhaftes Gericht kommen und sie für ihre Schuld bluten lassen. Hier haben wir eine genaue Beschreibung von dem gewissenlosen, spekulativen und Profit gierigen Geist der Tage, in denen wir gerade leben, in denen Leute innerhalb von wenigen Jahren zu Millionären und Multi-Millionären werden. Auch das ist ein Zeichen dafür, dass wir in den letzten Tagen des Gemeindezeitalters leben.

## **7. Eine laodizäische Gemeinde**

In dem Sendschreiben, welches Jesus Christus der Gemeinde von Laodizäa zukommen lässt, heißt es:

**Offenbarung Kapitel 3, Verse 14-16**

**14 „Und dem Engel (1,20) der Gemeinde in Laodizea schreibe: So spricht Der, Welcher (das) Amen ist (oder: Amen heißt), der treue und wahrhaftige Zeuge, der Anfang (oder: Ursprung) der Schöpfung Gottes (Kol 1,15.18): 15 ICH kenne deine Werke (2,2), (ICH weiß) dass du weder**

**kalt noch heiß bist. O, dass du kalt oder heiß wärest! 16 So aber, weil du lau bist und weder heiß noch kalt, will ICH dich aus Meinem Munde ausspeien.“**

Hier haben wir eine Beschreibung der letzten Phase der bekennenden Kirche auf der Erde. Sie ist weder „heiß“ noch „kalt“, sondern ekelhaft lauwarm, so dass Jesus Christus sagen muss, dass Er sie ausspeien wird aus Seinem Mund.

### **Offenbarung Kapitel 3, Vers 17**

**17 „Weil du sagst: ›Ich bin reich, ja reich bin ich geworden und habe an nichts Mangel‹, und weil du nicht weißt, dass gerade du elend und erbarmenswert, arm, blind und nackt bist.“**

Das ist leider im Allgemeinen der Zustand der bekennenden Kirche von heute.

## **8. Das Feigenbaum-Zeichen**

Jesus Christus prophezeite Seinen Jüngern, dass der Tempel von Jerusalem zerstört werde.

### **Matthäus Kapitel 24, Verse 1-3**

**1 Jesus verließ dann den Tempel und wollte weitergehen; da traten Seine Jünger zu Ihm heran, um Ihn auf den Prachtbau des Tempels aufmerksam zu machen. 2 ER aber antwortete ihnen mit den Worten: »Ja, jetzt seht ihr dies alles noch. Wahrlich ICH sage euch: Es wird hier kein Stein auf dem anderen bleiben, der nicht niedergerissen wird!« 3 Als Er sich dann auf dem Ölberg niedergesetzt hatte, traten die Jünger, als sie für sich allein waren, an Ihn mit der Bitte heran: »Sage uns doch: Wann wird dies geschehen? Und welches ist das Zeichen Deiner Ankunft (bzw. Wiederkunft) und der Vollendung (= des Endes) der Weltzeit?«**

Jesus Christus gab ihnen das „Zeichen des Feigenbaums“ als Merkmal für Seine Wiederkunft.

### **Matthäus Kapitel 24, Verse 32-34**

**32 „Vom Feigenbaum aber mögt ihr das Gleichnis lernen (= entnehmen): Sobald seine Zweige saftig werden und Blätter hervorwachsen, so erkennt ihr daran, dass der Sommer nahe ist. 33 So auch ihr: Wenn ihr dies alles seht, so erkennet daran, dass es (oder: Er, d.h. der Menschensohn) nahe vor der Tür steht. 34 Wahrlich ICH sage euch: **Dieses Geschlecht wird nicht vergehen, bis dies alles geschieht.“****

Der Feigenbaum steht für die Nation Israel. „Sobald die Zweige saftig

**werden und die Blätter hervorwachsen“** bedeutet die Wiederbelebung der Nation Israel. Hier haben wir wieder einen Beweis für das nahe Bevorstehen der Wiederkunft des HERRN, da Israel seit dem 14. Mai 1948 wieder eine Nation ist. Im Jahr 1967 wurde Ost-Jerusalem von den Israelis wieder zurückerobert. Seit 1948 sind jetzt 67 Jahre vergangen und seit 1967 48 Jahre. Und Jesus Christus sagt, dass die Generation, die das erlebt hat, den Menschensohn wieder auf die Erde kommen sehen wird.

**Psalmen Kapitel 90, Vers 10**

**Unsere Lebenszeit – sie währt nur siebenzig Jahre, und, wenn's hoch kommt, sind's achtzig Jahre, und ihr Stolz ist Mühsal und Nichtigkeit (oder: Beschwer); denn schnell ist sie enteilt, und wir fliegen davon.**

## **9. Die Verzweiflung der Völker**

**Lukas Kapitel 21, Verse 23-28**

**23 „Wehe den Frauen, die in jenen Tagen guter Hoffnung sind, und den Müttern, die ein Kind zu nähren haben! Denn große Not wird im Lande herrschen und ein Zorngericht über dieses Volk ergehen; 24 und sie werden durch die Schärfe des Schwertes fallen und in die Gefangenschaft unter alle Heidenvölker weggeführt werden, und Jerusalem wird von Heiden zertreten werden (Sach 12,3), bis die Zeiten der Heiden abgelaufen sind.« 25 »Dann werden Zeichen an Sonne, Mond und Sternen in Erscheinung treten und auf der Erde wird Verzweiflung der Völker in ratloser Angst beim Brausen des Meeres und seines Wogenschwalls herrschen, 26 indem Menschen den Geist aufgeben vor Furcht und in banger Erwartung der Dinge, die über den Erdkreis kommen werden; denn (sogar) die Kräfte des Himmels werden in Erschütterung geraten (Jes 34,4). 27 Und hierauf wird man den Menschensohn in (oder: auf) einer Wolke kommen sehen mit großer Macht und Herrlichkeit (= das zweite Kommen des HERRN auf die Erde). 28 Wenn dies nun zu geschehen beginnt, dann richtet euch auf und hebt eure Häupter empor; denn eure Erlösung (in Form des Tausendjährigen Friedensreichs) naht.«**

Nachdem Gott die Nation Israel gezüchtigt hat, wird die „Zeit der Heiden“ abgelaufen sein. Dann erfolgt das Gericht über die nicht-jüdischen Nationen in Form von kosmischen Katastrophen.

**Haggai Kapitel 2, Verse 6-7**

**6 „Denn so spricht der HERR der Heerscharen: 'Nur noch [einmal] eine kurze Zeit währt es; da werde ICH den Himmel und die Erde (alle Völker), das Meer und das feste Land erschüttern, 7 und ICH werde alle Völker in Bewegung setzen, dass die Kostbarkeiten aller Heidenvölker**

**herbeigebracht werden; und ICH will dieses Haus mit Herrlichkeit erfüllen!' – so spricht der HERR der Heerscharen.“**

Diese „Verzweiflung der Nationen“ hat sich bis jetzt noch nicht erfüllt. Doch die immer mehr in Erscheinung tretenden „nationalen Revolutionen“, die „wackeligen Throne“ und andere Anzeichen zeigen auf, dass die Völker erschüttert werden. Dies ist ein weiterer Beweis dafür, dass wir in der Zeit leben, die dem Erscheinen des Menschensohnes und Seiner Wiederkunft auf die Erde vorausgeht. Nur Jesus Christus allein vermag dieser erschütterten Erde Frieden zu bringen.

## **10.Noahs Tage**

### **Lukas Kapitel 17, Verse 26-30**

**26 „Und wie es in den Tagen Noahs zugegangen ist, so wird es auch in den Tagen des Menschensohnes sein: 27 Man aß und trank, man heiratete und wurde verheiratet bis zu dem Tage, an welchem Noah in die Arche ging (1.Mose 7,7) und die Sintflut kam und allen den Untergang brachte. 28 Ebenso wie es in den Tagen Lots zugegangen ist: Man aß und trank, man kaufte und verkaufte, man pflanzte und baute; 29 aber an dem Tage, an welchem Lot aus Sodom wegging, regnete es Feuer und Schwefel vom Himmel und vernichtete alle – 30 ebenso wird es auch an dem Tage sein, an welchem der Menschensohn sich offenbart.“**

Diese Menschen vergaßen, ihren Schöpfer zu verherrlichen. So ist es auch heute mit den Frauen und Männern, die so mit den „guten Dingen des Lebens“ beschäftigt sind, dass sie keine Zeit haben, Gott zu verehren. Sie sind so engagiert, sich auf der Erde eine schöne Wohnstätte zu bauen, dass sie total vergessen, sich um ihre ewige Wohnstätte im Himmel zu kümmern. Sie setzen alles daran, dass ihre Kinder ein schönes Leben auf der Erde haben und vergessen dabei, sie dazu zu erziehen, sich mit dem HERRN zu vereinigen. Sie zerren andere vor das weltliche Gericht und vergessen dabei, dass sie selbst einmal vor dem Thron Gottes stehen werden, um von Ihm gerichtet zu werden.

Fortsetzung folgt ...

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)\*